

## Wer steht zur Wahl?

Am 11. September ist Kommunalwahl in Niedersachsen. Wer in Grone an die Wahlurne geht oder die Möglichkeit der Briefwahl nutzt, wählt die Kandidat\*innen für

- den Rat der Stadt Göttingen
- den Kreistag des Landkreises Göttingen
- den Ortsrat Grone
- den Landrat für den Landkreis Göttingen

Für diese Gremien stellen sich GRÜNE zur Wahl, Unsere Aussichtsreichen Kandidat\*innen sowohl für den Ortsrat als auch für den Rat der Stadt und den Kreistag möchten wir Ihnen in diesem Falblatt vorstellen.



**GRÜN  
für Grone**



Die vollständigen Wahlprogramme und weitere Inforamtioen unter [www.gruene-goettingen.de](http://www.gruene-goettingen.de)

## KANDIDAT\*INNEN FÜR GRONE



### Maria Gerl-Plein

für den Kreistag, Rat der Stadt und Ortsrat

Dozernentin in der Erwachsenenbildung

„Ich stehe für ein gutes Miteinander alter und neuer GronerInnen und Groner.“



### Harald Wiedemann

für den Rat der Stadt

Dipl.-Biologe

„Nachhaltigkeit erfordert Entscheidungen - nicht in ferner Zukunft sondern jetzt!“



### Yonas Schiferau

für den Ortsrat

Gymnasiallehrer

„Wir brauchen bezahlbaren Wohnraum, umweltfreundliche Mobilität und Bildungsgerechtigkeit.“

# BESSER ZUSAMMEN

## GRÜNE FÜR GRONE

~~✗~~ Inklusion und Teilhabe

~~✗~~ Gerechtigkeit und Bildung

~~✗~~ Umwelt und Klimaschutz

**Am 11. September  
GRÜN wählen**



zum Beispiel:  
**Kein Gewerbe  
auf der  
„Siekwiese“**

## GRÜN FÜR GÖTTINGEN

Diese Fläche am Siekweg wird z.T. vom Bauhof als „Zwischenstation“ für Jungbäume genutzt. Sie sollte in dieser Nutzung und als Freifläche erhalten bleiben. Alternativ könnten wir uns hier - angrenzend an bestehende Wohnbebauung - neue Wohnbauflächen vorstellen, aber nicht - wie diskutiert - ein Gewerbegebiet.

### ~~✗~~ Politik für die Stadt

- Zusammen eine Zukunft schaffen in einem neuen Landkreis Göttingen
- Vielfalt und Zusammenhalt - Für eine soziale Gesellschaft
- Gleichstellung von Mann und Frau
- Demokratie verteidigen: Zusammen gegen Hass und Gewalt
- Bildung: Zusammen besser lernen
- Arbeitsmarktpolitik: Fördern statt verwalten
- Perspektive für den ländlichen Raum entwickeln
- Jugendschutz stärken
- Mit Bahn, Bus und Rad unterwegs in Südniedersachsen
- Wirtschaftsförderung mit Blick auf die Zukunft
- Internationale Partnerschaften
- Zusammen Leben - Für Klimaschutz und biologische Vielfalt

Die vollständigen Wahlprogramme und weitere Informationen unter [www.gruene-goettingen.de](http://www.gruene-goettingen.de)



### Politik für Grone

In Grone lässt es sich sehr gut leben. Es gibt eine vernünftige Infrastruktur mit Kindergärten und Schulen, Ärztinnen und Ärzten, Einkaufsmöglichkeiten, Banken und anderen Dienstleistungsbetrieben. Es gibt wunderschöne „Grüne Ecken“, tolle Spiel- und Sportplätze, eine neue Stadtteilbibliothek, das Nachbarschaftszentrum in Grone-Süd und das Bürgerhaus im alten Ortskern, das Naturbad. Die Anbindung an die Innenstadt ist mit dem ÖPNV genauso gewährleistet wie mit dem Fahrrad. Das Alles und noch viel mehr ist nicht selbstverständlich. Auf der anderen Seite gibt es auch viele Belastungen für den Stadtteil. Wohnungsleerstände trotz hohen Wohnungsbedarfs in Göttingen, das Gewerbegebiet auf der Siekhöhe, das Güterverkehrszentrum, die Nähe zur Autobahn, die B3, die die beiden Teile Grones voneinander trennt und für AnwohnerInnen und Anwohner der Straße zu großen Belastungen durch Lärm, Abgas und Feinstaub führt.

#### Konkrete Ziele für Grone:

- In den kommenden fünf Jahren wollen wir - als Grüne im Ortsrat erreichen, dass Ausgleichsmaßnahmen für den Landschaftsverbrauch durch Gewerbe und Verkehr auch wirklich in Grone vorgenommen werden.
- Das Gelände zwischen Siekweg und Siekhöhe/allee zwischen schon jetzt dort ansässigem Gewerbe und den „Internationalen Gärten“ Grünfläche bleibt oder für Wohnbebauung zur Verfügung gestellt wird, nicht für neue Gewerbeansiedlungen
- Der Fahrradweg an der Kasseler Landstraße verbreitert und saniert wird Fuß- und Fahrradweg Richtung Naturbad durchgängig geöffnet wird Leerstände von Läden und anderen vermieden bzw. beendet werden
- Der Zusammenhalt zwischen den beiden Ortsteilen z.B. durch „Mitnahmebänke“ gestärkt wird.
- Die ehrenamtliche Arbeit z.B. im NBZ oder der Hilfe für Geflüchtete dauerhaft und ausreichend durch Hauptamtliche unterstützt wird.
- Auch für uns in Grone gilt: Besser zusammen!

#### Kontakt

Bündnis 90/DIE GRÜNEN Göttingen  
[gruene.goettingen@t-online.de](mailto:gruene.goettingen@t-online.de)  
[www.gruene-goettingen.de](http://www.gruene-goettingen.de)

**BESSER  
ZUSAMMEN  
FÜR GRONE**

zum Beispiel:

#### \*Mitnahmebänke“ für Grone

Mitnahmebänke sind gewöhnliche Bänke am Straßenrand, die um auffällige Klappschilder ergänzt werden. Darauf stehen wichtige Fahrtziele, die mit dem Bus schwierig zu erreichen sind, z.B. die Stadtteilbibliothek, der Friedhof, das Nachbarschaftszentrum oder der Supermarkt AutofahrerInnen können anhalten und die Person mitnehmen. Erfolgreich praktiziert wird dies z.B. in der Gemeinde Speicher/Eifel.



### Politik für den Landkreis

- Inklusion als politische Grundhaltung
- Willkommenskultur: Zuwanderung als Chance
- Generationengerechtigkeit: Eine Stadt für Jung und Alt
- Inklusion: Teilhabe für Menschen mit Einschränkungen
- Geschlechtergerechtigkeit: Gleichstellung von Frauen und Männern realisieren
- Soziale Gerechtigkeit: Echte Chancengleichheit schaffen
- Interkommunale Vernetzung
- Klimaschutz: unser Beitrag zu einer enkelgerechten Umwelt
- Naturschutz und Stadtentwicklung
- Tierschutz
- Ankommen, Zusammenwachsen und Miteinander in Göttingen

